

Vom Kleinen Hufeisen zur Lizenz

Unsere Mitglieder sind berechtigt, an den Prüfungen teilzunehmen.

Die Prüfungstermine des LFV NÖ finden Sie unter www.noe-pferdesport.at - Prüfungen.

Kleines Hufeisen

Mindestalter: vollendetes 6. Lebensjahr.

Prüfungen

- Praktische Prüfung: Reiten im Schritt und Trab an der Longe bzw. am Führzügel.
- Theoretische Prüfung – kann auch in die praktische Prüfung integriert werden: Umgang mit dem Pferd, Pferdepflege, Ausrüstung des Pferdes, Aufzäumen und Satteln.

Großes Hufeisen

Mindestalter: vollendetes 6. Lebensjahr.

Voraussetzung: Der Besitz „Kleines Hufeisen“ ist nicht verpflichtend, jedoch ist nach der Ablegung der Prüfung „Kleines Hufeisen“ eine Wartezeit von sechs Wochen einzuhalten.

Prüfungen

- Praktische Prüfung: Reiten von Hufschlagfiguren auf Ansage der Aufsichtsperson, Reiten über Cavaletti, um Tonnen oder Ständer.
- Theoretische Prüfung – kann auch in die praktische Prüfung integriert werden.
Zusätzlich zum Prüfungsstoff „Kleines Hufeisen“: Grundkenntnisse über Sitz und Hilfengebung, Hufschlagfiguren; Anpassen und Anlegen von Trense und Sattel, Verschnallen der Bügel; Sicherheit und Unfallverhütung.

Reiterpass

Mindestalter: Vollendung des 8. Lebensjahres im Prüfungsjahr.

Prüfungen

- Dressur: Aufgabe R 1, R 2 oder R 3 aus den „Aufgaben für Dressurprüfungen“ des BFV;
- Geländereiten: Geländestrecke von mind. 600 m Länge mit vier Hindernissen von 70 cm Höhe, davon dürfen zwei natürliche Hindernisse sein. Es sind alle Gangarten zu zeigen mit einer Haltparade aus dem Galopp;
- Mündliche oder schriftliche Prüfung gemäß dem „FENA-Lehrbuch Pferdesport“.

Achtung: für die Ausstellung des Reiterpasses ist die Vorlage eines Passfotos erforderlich.

Neu: ab 2010 ist auch in der Dressur die Verwendung eines Martingals erlaubt.

Dressurreiternadel

Voraussetzung: Besitz des RP seit wenigstens sechs Wochen.

Prüfungen:

- Dressur: Aufgabe A 3 aus den „Aufgaben für Dressurprüfungen“ des BFV.
- Mündliche oder schriftliche Prüfung gemäß dem „FENA-Lehrbuch Pferdesport“, Turnierangelegenheiten.

Reiternadel

Voraussetzung: Besitz des RP seit wenigstens sechs Wochen.

Prüfungen:

- Dressur: Aufgabe A 1 oder A 3 aus den „Aufgaben für Dressurprüfungen“ des BFV.
- Springen / Geländereiten: Parcoursstrecke von mind. 600 m Länge mit sechs Hindernissen (Parcours- oder Geländehindernisse) von mind. 80 cm Höhe.
- Mündliche oder schriftliche Prüfung gemäß dem „FENA-Lehrbuch Pferdesport“, Turnierangelegenheiten.

Achtung: wird in der Dressur die Aufgabe A 3 geritten und werden lediglich die Teilprüfungen Dressur und Theorie bestanden, wird über Wunsch die Dressurreiternadel verliehen.

Wanderreiter-Abzeichen (1407 ÖTO)

Voraussetzung: Besitz der Reiternadel und Vollendung des 16. Lebensjahres.

Prüfungen:

- Gangprüfung: Vorstellung des Pferdes mit den Anforderungen der Klasse A nach freiem Ermessen des Reiters in allen Grundgangarten auf beiden Händen. Dauer 4 – 5 Minuten. Dressurviereck 20 x 40 m.
- Geschicklichkeitsprüfung:
 - Überwinden von drei natürlichen Hindernissen, darunter muss sich ein Graben befinden;
 - Geschicklichkeitsaufgaben, zB Verladen eines Pferdes, Öffnen eines Weidetores, Slalom, etc;
 - Pflichtübungen zu Pferd: Feststellen der Marschzahl, Karte auf- und zufalten und in der Tasche versorgen, Regenschutz anlegen.
- Orientierungsaufgabe: Im Gelände sind auf einer nicht markierten Strecke von 10 – 15 Km vier Geländepunkte nach Karte und Kompass zu finden. Die Kandidaten haben mit einem zeitlichen Mindestabstand von 5 Minuten zu starten.
- Keine theoretische Prüfung.

Western Riding Certificate (WRC)

Mindestalter: Vollendung des 8. Lebensjahres.

Prüfungen:

- Pleasure, auf Ansage des Richters, wobei mindestens drei Teilnehmer gleichzeitig in der Bahn sein müssen;
- Kurztrail, bestehend aus mindestens vier Hindernissen, davon müssen zwei Pflichthindernisse sein;
- Reining L;
- Mündliche Prüfung gemäß dem „FENA-Lehrbuch Pferdesport“ sowie aus dem Regelbuch des BFV über Westernreitlehre, Westernreitdisziplinen, Sattelung und Zäumung, Westernpferderassen.

Österreichisches Western-Wanderreiter-Abzeichen

Voraussetzung: Besitz des Western Riding Certificate und Vollendung des 16. Lebensjahres.

Prüfungen:

- Gangprüfung: Reiten einer Horsemanship-Aufgabe im Dressurviereck in allen Grundgangarten.
- Geschicklichkeitsprüfung:
 - Überwinden von drei natürlichen Hindernissen von max 50 cm, Rückwärtsrichten durch ein L und Drehen des Pferdes in einem Viereck 2 x 2 m;
 - Geschicklichkeitsaufgaben, zB Verladen eines Pferdes, Öffnen eines Weidetores, Slalom, etc;
 - Pflichtübungen zu Pferd: Feststellen der Marschzahl, Karte auf- und zufalten und in der Tasche versorgen, Regenschutz anlegen.
- Orientierungsaufgabe Im Gelände sind auf einer nicht markierten Strecke von 10 – 15 Km vier Geländepunkte nach Karte und Kompass zu finden.
- Keine theoretische Prüfung.

Lizenz RD 1

Mindestalter: Vollendung des 10. Lebensjahres im Prüfungsjahr.

Voraussetzung: Besitz der Reiternadel oder Dressurreiternadel seit mindestens 6 Wochen.

Prüfungen:

- Dressur: Aufgabe A 10 aus den „Aufgaben für Dressurprüfungen“ des BFV.
- Mündliche oder schriftliche Prüfung gemäß dem „FENA-Lehrbuch Pferdesport“, Turnierangelegenheiten.

Lizenz R 1

Mindestalter: Vollendung des 10. Lebensjahres im Prüfungsjahr.

Voraussetzung: Besitz der Reiternadel seit mindestens 6 Wochen.

Prüfungen:

- Dressur: Aufgabe VA 1 oder A 10 aus den „Aufgaben für Dressurprüfungen“ des BFV.
- Springen: Stilspringprüfung der Klasse A, 105 cm (Ponyausgleich bei Kleinpferden).
- Mündliche oder schriftliche Prüfung gemäß dem „FENA-Lehrbuch Pferdesport“, Turnierangelegenheiten.

Achtung: wird in der Dressur die Aufgabe A 10 geritten und werden lediglich die Teilprüfungen Dressur und Theorie bestanden, wird über Wunsch die Lizenz RD 1 verliehen.